

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.
Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ Halbjahr . . . 7 „ 50 „ 8 „ 50 „
„ Vierteljahr . . . 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ einen Monat . . . 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Peti-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Barad; Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Schöler, F. Schlotte in BREMEN.

N^o 43.

Dienstag den 12. Februar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

59. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Feierlicher Marsch Gounod.
2. Ouverture zu „Indra“ Flotow.
3. Balletmusik zu Calderon's „Ueber allen
Zauber Liebe“ Lassen.
4. Paghiera Mozart.
5. Brautschau-Polka aus „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss.
6. Ouverture zu „Tannhäuser“ Wagner.
7. Arie aus „Rinaldo“ Händel.
Violon-Solo: Herr Concertmeister Nowak.
8. Grosse Polonaise in E-dur Liszt.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochhäuser.
Heldenmuseu.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstvereine.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
St. & C.
Griechische
Capelle.
Nürnberg-
Farnsehl.
Platte.
Wartthurn.
Rath.
Sonnenberg.

60. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Der Dessauer Marsch, Ouverture Fr. Schneider
2. Gavotte de la Princesse Czibulka.
3. I. Finale aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
4. Am Neckarstrand, Walzer Millöcker.
5. Ouverture zu „Pique-Dame“ Suppl.
6. La Manola, Sérénade espagnole Eilenberg.
7. Nachruf an Weber, Fantasie E. Bach.
8. Eislauf, Schnell-Polka Jos. Strauss.

Feuilleton.

Eine lustige Geschichte. Dieselbe spielt in Plymouth an Deck eines soeben aus
einer transatlantischen Station zurückgekehrten englischen Kriegsschiffes, welches ein mit
einem Erlaubnisscheine versehen Herr in Civil zu besichtigen wünscht. Da die meisten
Officiere aus Land gegangen sind, fällt die Rolle eines obligaten Begleiters einem jungen
Seekadetten zu, der die Gelegenheit benützt, um sich ein wenig auf Kosten des älteren,
nicht sehr ansehnlichen Herrn-lustig zu machen. Während er ihn herumführt, erklärt
er ihm das Kompasshäuschen als Schiffs-Caffeemaschine, eine achtzehneckige Kanone
stellt er seinem Besucher als Champagnerkühler der Officiere vor, von der grossen Raa
behauptet er, dass sie zum Trocknen der Sonntagshemden des Kapitäns diene, und so
weiss er noch eine Menge ähnlicher interessanter Dinge zu erzählen. Als der alte Herr
Alles gesehen hatte, was er sehen wollte, reichte er seinem gefälligen Führer eine Karte
mit den Worten: „Junger Herr, Sie sind in der That ein ganz netter Bursche, voll der
weitestgehenden Kenntnisse, und ich hoffe, Sie werden auch so freundlich sein, diese Karte
ohne Umwege an Ihren Kapitän gelangen zu lassen.“ Der Kadett schielte ein wenig auf
die Karte; allein bevor er sich noch der Situation vollständig bewusst geworden, hatte der
Hafen Admiral Lord P. mit einem Abschiedsnicken und freundlichen Lächeln das Schiff
verlassen.

— „Sagen Sie mal, Herr Wirth, wer ist denn der Herr dort, der den ganzen Tag
in Ihrer Kneipe sitzt, hat der denn gar nichts zu thun?“
„Nein, — der studirt Jural!“

— „Es schneit draussen, mein Fräulein, darf ich Ihnen beim Nachhausegehen
meinen Schirm anbieten?“
„O, ich danke, wir fahren in unserem Wagen nach Hause.“
„Darf ich dann vielleicht Ihren Wagen mitbenutzen . . . ich habe nämlich meinen
Schirm zu Hause vergessen.“

Bayerische 4 pCt. Prämien-Anleihe. Die nächste Ziehung findet am 1. März
statt. Gegen den Coursverlust von ca. 135 Mark pro Stück bei der Auslosung über-
nimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Ver-
sicherung für eine Prämie von Mark 7,50 pro Stück.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

8240

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,
empfiehlt: Schürzen in grossartiger Auswahl.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
9. Febr. 10 Uhr Abends	734.8	— 0,7	86 %
10. „ 8 „ Morgens	742.2	0,0	68 „
1 „ 1 „ Mittags	743.0	+ 1,2	56 „
9. Februar. Niedrigste Temperatur — 0,7, höchste + 2,8, mittlere + 1,4.			
Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
10. Febr. 10 Uhr Abends	738.5	— 2,0	79 %
11. „ 8 „ Morgens	731,4	— 3,2	85 „
1 „ 1 „ Mittags	734,1	— 1,0	80 „
10. Februar. Niedrigste Temperatur — 2,0, höchste + 2,2, mittlere + 0,5.			
Allgemeines vom 11. Februar. Samstag Mittag bedeckt, Schnee, lebhafter Nordwest. Sonntag Morgen heiter, zeitweise Schneeflocken, Mittags heiter, mässiger Nordwest; Montag Morgen bedeckt, starker Schneefall. Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 11. Februar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Boeckh, Hr. Major, Köln.
Wilmering, Hr. Fabrikbes., Hannover.
Hertel, Fr., Hapau.
Hense, Hr. Kfm., Chemnitz.
Lazarus, Hr. Kfm., Berlin.
Meissner, Hr. Reg.-Baurath, Köln.
von Henkel, Hr. Dr. med., Cassel.
Weber, Hr. Oberst, Dresden.
von Igel, Hr. Oberst, Posen.
Rasmus, Hr. Major, Berlin.
Kasckattenberg, Hr. Dr. med., Stockholm.
Hennigt, Hr. Hauptmann, Würzburg.
Budde, Hr. Major, Berlin.
Kircher, Hr. Kfm., Fulda.
Ranafer, Hr. Ober-Masch.-Insp., Oldenburg.
Böhlk, Hr. Ober-Betr.-Insp., Oldenburg.
von Broitzem, Hr. Major, Dresden.
Stobard, Hr. Major, Altona.
Clausnitzer, Hr. Eisenb.-Bauinsp., Elberfeld.
Haapf, Hr. Eisenb.-Bauinsp., Altona.
Jonas, Hr. Major, Strassburg.
Schmürlom, Hr. Major, Stuttgart.
Witzleben, Hr. Hauptm., Münster.
Springinsfeld, Hr. Officier, München.
Seitz, Hr. Baurath, Karlsruhe.
Leo, Hr. Finanzrath, Stuttgart.
von Hugo, Hr. Oberstleut., Frankfurt.
Diedrich, Hr. Eisenb.-Director, Erfurt.
Kubala, Hr. Major, Erfurt.
Porsch, Hr. Reg.-Rath, Frankfurt.
Kohl, Hr. Baurath, Weimar.
Wackermann, Hr. Oberstleut., Köln.
Blumenthal, Hr. Betriebsdir., Lübeck.
von Lessel, Hr. Major, Hannover.
Niefert, Hr. Kfm., Magdeburg.
von Hindenburg, Hr. Major, Berlin.
von Holstein, Hr. Major, Coblenz.
Keller, Hr. Major, Ludwigshafen.
Pollack, Hr. Kfm., Berlin.
von Lichtenstern, Hr. Major, Karlsruhe.

Schieffer, Hr. Major, Strassburg.
Gager, Hr. Directions-Rath, Ludwigshafen.
Wehrmann, Hr. Generaldir.-Rath Dr., München.
Schwarzer Bock.
Loll, Hr. Kfm., Memel.
Heberle, Hr. Director m. Fr., Oberlahnstein.
Burich, Hr. Hauptmann m. Fr., Berlin.
Central-Hotel.
Lux, Hr. Techniker, Ludwigshafen.
Liedke, Fr., Berlin.
Schönwer, Hr. Chemiker Dr., Mannheim.
Cölnischer Hof.
Allardt, Hr. Assessor, Berlin.
Englischer Hof.
Abegg-Binder, Hr. Rent., Brüssel.
Einhorn.
Fischer, Hr. Kfm., Stuttgart.
Zondervohn, Hr. Fabrikbes., Pirmasenz.
Keul, Hr. Kfm., Leipzig.
Hirsch, Hr. Kfm., Frankfurt.
Herpel, Hr. Kfm., Hannover.
Eckstein, Hr. Kfm., Berlin.
Ove, Hr., Frankfurt.
Eisenbahn-Hotel.
Wille, Hr. Kfm., Hannover.
Zum Erbsprinz.
Wagner, Hr. Förster, Osterfeld.
Steinbrück, Hr., Münster.
Horn, Hr. Kirberg.
Theer, Hr. Kfm., Berlin.
Schilling, Hr., Coblenz.
Grüner Wald.
Zilling, Hr. Kfm., Leipzig.
Racer, Hr. Kfm., Nürnberg.
Borchers, Hr. Kfm., Hannover.
Silberstein, Hr. Kfm., Berlin.
Sainti, Hr., Paris.

Vier Jahreszeiten.
Magin, Hr. Dr., Berlin.
Oldach, Fr., Hamburg.
Fehlaut, Hr., Hamburg.
Geldene Kette.
Stölzer, Hr. Kfm., Stuttgart.
Nassauer Hof.
Stengel, Hr. Major, Altona.
von Kalkstein, Hr. Baron m. Fr. u. Bed., Thorn.
Villa Nassau.
v. d. Bussche, Freiherr m. Fr. u. Bed., Thale.
Nonnenhof.
Mitteon, Hr. Eisenb.-Secretär, Altona.
Hesse, Hr. Eisenb.-Secretär, Köln.
Treytmüller, Hr. Eisenb.-Secretär, Ludwigshafen.
Dumrath, Hr. Dr. jur., Höchst.
Willner, Hr. Kfm., Köln.
Gieskes, Hr. Kfm., Hannover.
Bödeker, Hr. Ingenieur, Berlin.
Berg, Hr. Ingen., Erfurt.
Pfäzler Hof.
Mailbach, Hr. Lehrer, Cransberg.
Pachihowsky, Hr. Kfm., Wien.
Schlaphach, Hr., Bern.
Rhein-Hotel & Dépendance.
von Hollen, Hr. Frhr., Engers.
Jilke, Hr. Dr. phil., Frankfurt.
von Geyso, Hr. Lieut., Trier.
Heymann, Hr. Rent. m. Fam., Offenbach.
Wilhelmy, Hr. Baurath, Köln.
Rose.
Snethlaye, Hr. Lieut. z. S. m. Fr., Utrecht.
Weisser Schwan.
Silberschlag, Hr. Prem.-Lieut. m. Fam., Cochem.
Levin, Hr. Kfm., Copenhagen.

Tannus-Hotel.
Boeninger, Hr. Dr., Frankfurt.
Dierckgen, Hr. Officier, Castel.
Glassner, Hr. Dr., Frankfurt.
Rudolph, Hr. Dr., Frankfurt.
Baum, Hr. Dr., Frankfurt.
Lüthers, Hr. Dr., Frankfurt.
Schweizer, Hr. m. Bed., Mannheim.
Hauber, Fr. m. Tocht., Zweibrücken.
Hassenzier, Hr. Eisenbahninsp., Berlin.
Mirus, Hr. Director, Jena.
Kienn, Hr. Reg.-Baurath, Frankfurt.
Schmidt, Hr. Major, Karlsruhe.
Löffler, Hr., Berlin.
Mathäe, Hr., Berlin.
Lüttig, Hr., Berlin.
Kiesewalter, Hr. Chemiker, Lohem.
Heintz, Hr. Rechtsanw., Idstein.
von Wedelstädt, Hr. Oberstleut., Berlin.
von Rosenberg, Hr. Major, Darmstadt.

Hotel Victoria.
Wahl, Hr. m. Fr. u. Bed., London.
Hartenberg, Fr. Gräfin m. Bed., Blumenburg.
von Büsche, Fr. Baron m. Bed., Blumenburg.
Donaldsen, Hr. Dr., Berlin.
Dettmann, Hr. Kfm., Sockenward.

Hotel Weiss.
von Gabein, Hr. Kgl.-Reg.-Baurath, Köln.
Sember, Hr. Eisenb.-Bauinsp., Köln.
Ziegler, Hr. Oberstleut., Köln.
Heim, Hr. Chemiker Dr., Höchst.
Bell, Hr. Kunstmaler, Dortmund.
Goerlach, Hr. Kfm., Limburg.
Buchacker, Hr. Kfm., Giessen.

In Privathäusern.
Villa Frorath.
Freudenberg, Fr., Heidelberg.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 15. Februar, Abends 7 1/2 Uhr:

XI. CONCERT.

Mitwirkende:

Herr **Luigi Ravelli**,

Erster Tenorist der Royal Italian Opera Coventgarden in London

und das auf circa 60 Musiker verstärkte städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 4 Mark; II. nummerirter Platz: 3 Mark; Gallerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Gallerie links 2 Mark.

Galleriekarten-Verkauf nur am Concerttage.

Nichtnummerirte Plätze im Saale können nicht mehr abgegeben werden.

Die Abonnementskarten für nichtnummerirte Plätze gelten nur für den Saal, nicht für die Gallerie.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses ab Mittwoch, den 18. Februar, Vormittags 10 Uhr.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Manège

Tattersall

Riding-Academy

Louisenstrasse 4.

Reit-Unterricht für Damen und Herren, wozu stets eine Auswahl von circa 20 bestgerittenen Pferden zur Verfügung stehen.

Elegante Wagen zum Selbstfahren.

8272 Grosse getrennte Stallung für Pensionspferde.

An- und Verkauf von Reit- und Wagenpferden.

Villa Frorath (Leberberg 7)

möblirte Zimmer mit oder ohne Pension

Pension mit Zimmer von 4 Mk. an.

8230

Miss Wagner, Villa „Friedberg“, Neuberg 7, receives a limited

number of young Ladies for private education.

Highest references to parents of former pupils. Large private grounds. 8238



4. grosser Maskenball

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 16. Februar 1889.

Zwei Orchester.

Ball-Leitung: Herr O. Dornewass.

Der Ball beginnt um 8 Uhr, die Säle werden nicht vor 7 Uhr geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittspreis: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis Samstag Nachmittag 5 Uhr gegen Abstempelung derselben besondere Balkarten zum ermässigten Preise von 2 Mark.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle nur als Maske oder im Ballanzuge (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnavalistischem Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Heyl.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur 8242 hause. Bäder im Hause.

Thorough instruction in pianoforte playing by W. Mahfeld, from Cur-Orchestra, Geisbergstr. 30, parterre. 8262

Leçons de français et d'anglais d'une Instit. dipl. en France. Weilstrasse 411. 8228

Königliche Schauspiele.

Dienstag den 12. Februar 1889.

34. Vorstellung.

(86. Vorstellung im Abonnement.)

Graf Essex.

Tranerspiel in 5 Akten von H. Laube.

* Graf Essex: Herr Albert Baxmann, vom Stadttheater in Leipzig, als Gast.

Anfang 6 1/2 Uhr.